

EVANGELISCH

NACHRICHTEN AUS DEM KIRCHENKREIS MERSEBURG

Jesus Christus spricht: Wer sagt denn ihr, dass ich sei?
(Matthäus 16,15)



WEGWEISER

Kirchengemeindeverband Braunsbedra, Kirchspiel Roßbach-Gröst,
Kirchengemeinde Frankleben

September | 2023



Wenn die Not am größten ist

Ein Unfall, ein plötzlicher Todesfall,....von jetzt auf gleich kann das ganze Leben aus den Fugen geraten. Nichts ist mehr, wie es war. Gut, wenn man in solchen Situationen nicht allein ist, wenn es Menschen gibt, die einem beistehen und Halt geben.

Kommt ein Anruf aus der Rettungsleitstelle, dann haben wir Notfallseelsorger*innen vor allem eines: Zeit! Zeit zum Da-Sein, zum Zuhören, zum Reden und manchmal auch um gemeinsam zu schweigen. Wir Notfallseelsorger*innen helfen, das Unbegreifliche begreifbar zu machen. Wir geben den Menschen in Ausnahmesituationen Halt, Orientierung und Sicherheit. Und wir halten mit den Betroffenen die unerträgliche Situation gemeinsam aus.

Wir Notfallseelsorger*innen schauen und hören sehr genau hin, was für die Betroffenen in ihrer momentanen Situation hilfreich ist. Was sie jetzt am dringendsten benötigen. Wir gehen mit den Betroffenen behutsam die ersten Schritte in einen neuen Lebensabschnitt. Denn niemals wird es wieder so sein, wie es eben noch war.

Notfallseelsorge ist „Erste Hilfe für die Seele“- ist Seelsorge und eine zentrale Aufgabe der Kirche von ihren Anfängen her bis heute. Sie zeichnet sich durch die schnelle Erreichbarkeit aus, unterstützt fachlich und personell Rettungsdienste, Polizei und Feuerwehr. Und vermittelt bei Bedarf weiter an Pfarrer, Psychologen oder Trauergruppen. Damit dort die eingeleitete Hilfe fortgesetzt werden kann.

Für diesen Dienst sind wir Notfallseelsorger*innen gut gerüstet. Sicherheit und fachliche Professionalität nach bundesdeutschen Qualitätsstandards gibt uns eine gute Ausbildung durch geschulte Mitarbeiter der evange-

lischen Kirche. Sowie monatlich stattfindende Teambesprechungen und Supervisionen.

Seit dem 01.01.2023 sind wir in Trägerschaft des evangelischen Kirchenkreises Merseburg im Bereich Weißenfels.

Unser Weißenfelser Notfallseelsorge Team besteht aus 16 freundlichen Männern und Frauen unterschiedlichen Alters, wir kommen aus unterschiedlichen Berufen und Lebensbereichen. Und wir arbeiten alle ehrenamtlich.

Habe ich Sie neugierig gemacht? Dann nehmen Sie gern Kontakt mit mir auf:

Mail : notfallseelsorge.weissenfels@kk-mer.de
Mobil : 0174 46 85 027

Annett Hirscher



Wegweiser



Nr:
228

September
2023

Orgelweih
Gröst

Sommer-
veranstaltungen

Kirchengemeindeverband Braunsbedra
Kirchspiel Roßbach - Gröst
Kirchengemeinde Frankleben

Hallo

Na, heute schon gedankt?

Ehrlich gesagt: Heute noch nicht. Und ich hätte allen Grund dazu. Denn wir haben heute an meinem ersten Urlaubstag so einen richtigen Ernteeinsatz im Garten gemacht: Bohnen, Tomaten, Gurken, Brombeeren, Himbeeren. Kartoffeln, Zwiebeln warten auch noch – sind später dran. Meine Hände haben alle Farben der geernteten Früchte angenommen. Ich hatte keine Zeit zum Danken.

Aber jetzt, wo alles in Gläsern und Töpfen verstaut ist, bin ich doch sehr dankbar für alles, was unser Garten so hergibt.

Ende September, bis in den Oktober hinein feiern wir in unseren Gemeinden Erntedankfest mit Abendmahlsgottesdiensten. Am 24. September um 10:30 Uhr ist in Branderoda der erste Gottesdienst und am gleichen Sonntag um 14:00 Uhr in Schortau feiert der Kirchengemeindeverband Braunsbedra seinen gemeinsamen Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken. Natürlich sind alle eingeladen.

Warum feiern wir überhaupt Erntedankgottesdienste, denn die Arbeit im Garten, beim Ernten und Verarbeiten habe ja ich!?

Ich mache immer wieder die Erfahrung: Sorgen, Mühen und Pflegen müssen sein, aber über Wachsen und Gedeihen kann ich nicht verfügen. Es wird oder es wird nicht. Für das, was geworden ist, bin ich sehr dankbar. Und mein Dank hat eine Adresse: **„Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn!“**

Ich habe meinen Teil getan, aber es ist nicht einzig mein Verdienst, was mir geschenkt ist. Denn:

**„Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land,
doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand.
Er sendet Tau und Regen und Sonn- und Mondenschein,
er wickelt seinen Segen gar zart und künstlich ein.
Er lässt die Sonn aufgehen, er stellt des Mondes Lauf;
er lässt die Winde wehen und tut den Himmel auf.“**

(EG 508)

Wachsen und Werden heißt immer auch Lassen und am Ende als Geschenk annehmen können, was geworden ist: **„Alle gute Gabe kommt her von Gott, dem Herrn, d'rum dankt ihm dankt, d'rum dankt ihm dankt und hofft auf ihn!“**

Einen schönen Herbstbeginn wünscht allen
Eva-Maria Osterberg

Termine

Freitag, 1. September 2023

19:00 Uhr Frauengesprächskreis im Bungalow Leiha

Montag, 04. September 2023

14:30 Uhr Offener Gesprächskreis Gemeindehaus Gröst

Dienstag, 5. September 2023

16:00 – 17:00 Uhr Kinderkirche im GH Roßbach

Mittwoch, 6. September 2023

14:30 Uhr Gemeindenachmittag im GH Großkayna

Montag, 11. September 2023

15:30 Uhr Treff am Montag
in der Winzervereinigung Freyburg

Dienstag, 12. September 2023

16:00 – 17:00 Uhr Kinderkirche im GH Roßbach

Mittwoch, 13. September 2023

15:00 Uhr Frauengesprächskreis im Pfarrhaus Bedra
17:00 Uhr Seniorenkreis in der Kirche Frankleben

Samstag, 16. September 2023

10:00 bis 14:00 Uhr Kindervormittag im GH Gröst
18:00 Uhr Treff ab 18 mit Frau Schaller,
Klinikseelsorgerin aus Weißenfels

Dienstag, 19. September 2023

16:00 – 17:00 Uhr Kinderkirche im GH Roßbach

Donnerstag, 21. September 2023

18:00 Uhr 1. Treffen der Konfirmanden mit Eltern im
Pfarrhaus Mücheln

Samstag, 23. bis Sonntag 24. September 2023

14:00 Uhr Lego© Bibel Tage im Pfarrhaus Bedra
10:30 Uhr Abschlussandacht

Dienstag, 26. September 2023

16:00 – 17:00 Uhr Kinderkirche im GH Roßbach

Sonntag, 1. Oktober 2023

19:00 Oase-Treff in der St. Heinrich Kirche Roßbach

montags, 19:00 Uhr Bastelkreis im GH Gröst mit Frau Rüb
montags, 19:00 Uhr Vereinigte Chöre Braunsbedra und Mücheln
im Pfarrhaus Braunsbedra

donnerstags, 9:30 bis 11:00 Uhr „Krabbelgruppe“ im Pfarrhaus Bedra

(Bitte teilen Sie die Termine bis zum 1. des Vormonats der Pfarrerin mit, am besten per E-Mail.)

Rückblick

Kindervormittag in Gröst

Unter dem Thema Johannistag trafen sich am 17. Juni 16 Kinder zwischen 5 und 12 Jahren zum zweiten mal in diesem Jahr im Pfarrhaus in Gröst.

Gemeinsam hörten wir die Geschichte zum Johannistag am 24. Juni, suchten Johanniswortpaare und bastelten unsere eigenen Johanniskränze aus Eichenlaub, Johanniskraut und anderen stark duftenden Kräutern und Blumen.

Die 4 Stunden waren ganz schnell vorbei und die Johanniskränze schmücken nun die Türen zu Hause.

Das Brauchtum sagt, es wird Böses und Ungeziefer fern gehalten.

Silvia Böhland



Rückblick

Johannifest der Kinderkirche Roßbach

Am 20.06.2023 trafen sich die Kinder der Kinderkirche Roßbach um 16:00 Uhr im Pfarrhaus Roßbach um ihr Johannifest vorzubereiten. Doch bevor es an die Vorbereitungen ging, gab es noch leckere selbst gebackene Waffeln von Karin und Roswitha. Danach begannen wir alles für das Johannifest vorzubereiten.

Wir bauten unsere Stationen auf, bei denen es um die 4 Elemente: Feuer, Wasser, Erde und Luft ging.

Themen die wir in den letzten Monaten genauer unter die Lupe genommen hatten. 17:00 Uhr war es dann endlich soweit. Unsere Familien kamen, um mit uns das Johannifest zu feiern. Alle machten sich einen schönen Nachmittag mit unseren Stationen. Gegen 18:00 Uhr gab es ein gemeinsames Abendessen, bei dem uns Herr Schönburg mit leckeren Köstlichkeiten vom Grill versorgte.

Zum Abschluss ließen wir die Erwachsenen aufräumen und wir Kinder beendeten den tollen Nachmittag mit einer Wasserschlacht. Allen hat es sehr gut gefallen.

Danke an Karin Jakubowski und Roswitha Meisgeier die immer so viel für uns Kinder organisieren und umsetzen.

Charlotte Krohn



Rückblick

Erinnerung an unsere Taufe

Am 18. Juni machten sich viele Menschen aus verschiedenen Orten des Pfarrbereiches auf den Weg nach Branderoda. Dort luden wir zum Taferinnerungsgottesdienst mit anschließender Kaffee- und Kuchentafel ein. Das Erste, was beim Betreten der Kirche ins Auge fiel, war der wunderschön geschmückte Taufstein: Buchsbaum und Rosen zierten den Rand. Im Taufstein stand die Taufschale und der



Krug sowie die Osterkerze, die die Konfirmanden gestalteten. Frau Osterberg gestaltete den Gottesdienst sehr anschaulich. Einige Besucherinnen hatten Taufkerzen, Taufsprüche oder andere persönliche Erinnerungen an ihre Taufe mit. Dies lockerte den Gottesdienst zusätzlich auf. Herr Ritter begleitete musikalisch den Gottesdienst und unseren Gesang.

Im Anschluss gab es Kaffee und Kuchen. Kurzerhand wurden Tische und Bänke im Altarraum der Kirche aufgestellt, die Tische gedeckt und Teller und Tassen mit Kuchen und Kaffee gefüllt. In der wohltemperierten Kirche ließen wir es uns munden und kamen miteinander ins Gespräch.

«Schön, dass Gott mich lieb hat, so wie ich bin. Und das sogar von Kopf bis Fuß.» Mit dieser Gewissheit sind wir von diesem Taferinnerungsgottesdienst aus Branderoda am 18. Juni nach Hause gegangen. Ein Zuspruch, der uns guttun kann - auch wenn wir mal nicht mit uns selber zufrieden sind oder gar andere nicht mit uns zufrieden sind. Gott ist immer für uns da und hat uns lieb!

Und das von Kopf bis Fuß!

Ihre/ eure Karin Jakubowski

Rückblick

Orgelpfeifen, Orgelwein und Tombola zum Kiliansfest

Am Samstag, 08. Juli war es wieder soweit. Am Namenstag des heiligen St. Kilian, dem Schutzpatron unserer Kirche, feierten wir des Kiliansfest. An diesem sehr heißen Samstag, war es für alle Besucher in der Kiliankirche bei ca. 20 Grad zwar warm, aber angenehm. Nach der Andacht wurde schnell die Kaffeetafel im Mittelgang der Kirche aufgebaut und alle ließen sich den leckeren Kuchen schmecken. Für Spaß und Überraschungen sorgten die Lose der Tombola. Da es keine Nieten gab hatte jeder eine Chance und konnte mehr oder weniger nützliche Preise mit nach Hause nehmen. Das Kiliansfest stand ganz im Zeichen der Orgelrestaurierung. So wie bereits im letzten Jahr wurden alte Zinkorgelpfeifen zugunsten der Orgel versteigert. Darüber hinaus konnte Orgelwein als Gutsabfüllung vom Weingut Thürkind erworben werden.

Auch konnte der Fortschritt der Restaurierung begutachtet werden. Beim Anblick der neuen Zinn-Prospekt Pfeifen kann man nur ahnen, welcher wundervoller Klang nach der Intonierung zu hören sein wird. Es war ein schöner, abwechslungsreicher und kurzweiliger Samstagnachmittag.

Bei Gesprächen in gemütlicher Runde klang das diesjährige Fest aus. Vielen herzlichen Dank allen Gästen, Mitwirkenden, Helfern und Kuchenbäckern.



H. Lützkendorf



Rückblick

Hochzeitsmesse in Braunsbedra

Am 9. Juli gab es an der Seebrücke in Braunsbedra eine Hochzeitsmesse. Meine Kollegin, Frau Eggert, Pfarrerin in Mücheln, und ich waren dabei. Denn bei einer Trauung sind wir als Pfarrer auch ab und zu gefragt.

Also los: Pavillon besorgt – Danke an den Tanzkreis in Mücheln und an Familie Schneider/Grau aus Krumpa und den Kirchenkreis für die Übernahme der Kosten.

Und Ideen für den Stand gesammelt: Stühle zum Sitzen und Deko. Die Schaufensterpuppe aus Mücheln trug für uns den Talar, denn bei der Hitze hätten wir das nicht ertragen. Die Kirchen-Shirts des Kirchenkreises waren als Stuhlhussen dabei. Mit Lutherbonbons haben wir die Familien auf uns aufmerksam gemacht (angelockt).

Pause machen für Besucher war auf unseren Liegestühlen angesagt. Es kamen zu unserem Stand keine Paare, die wegen einer Trauung gefragt hätten. Aber wir informierten auch über die Jubelhochzeiten (Silberne- Goldene-, usw. Hochzeiten).

Genauso wichtig war für uns das Gespräch mit den anderen Ausstellern.

Und mit so manchem Besucher haben wir über alles – also über Gott und die Welt – diskutiert.

Alles in Allem ein heißer Tag – wir waren als Kirche dabei.

Eva-Maria Osterberg



Rückblick

Margarethenfest in der Kirche Lunstädt

Am 23.7.2023 feierte die Kirche wie jedes Jahr ihre Namenspatronin **"Die heilige Margarethe von Antiochia"**.

Viele Menschen hatten sich auf den Weg zu ihr gemacht. Im Vorfeld sprach Anke Thürer eine Andacht. Anschließend konnte eine florale Ausstellung mit Werken von Sabine Rudolph besichtigt werden. Stürmisch war das Wetter und stürmisch wurde der Bergmannschor mit seinen wunderschönen Liedern empfangen. Alle Besucher des Festes wurden in ihre Lieder mit eingebunden und es gab regen Beifall.

Bei Kaffee, Tee und anderen Getränken und jede Menge selbstgebackenem Kuchen gab es ein herzliches Beisammensein. Allen fleißigen Kuchenbäckern ein herzliches Dankeschön

Die floralen Bilder können noch in der Kirche erworben werden (15,00 € pro Bild).

Es stehen auch florale Postkarten zum Verkauf (2,50 € pro Karte). Alle Einnahmen aus dem Verkauf werden ausschließlich für die Erneuerung des Kirchendaches verwendet.

Danke auch allen Besuchern für ihre Spende.



Eure Sabine Rudolph

Rückblick

SommerKirchenKino in Roßbach

Fragen Sie sich nicht auch manchmal, wie kann eine Kirche noch außer für Gottesdienste und Konzerte genutzt werden? Hin und wieder ziehen Konzerte zahlreiche Besucher in die Gotteshäuser. Aber was kann man für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in der Kirche anbieten? Dies fragten sich einige Roßbacher im Frühjahr und planten die Kirche im Sommer für das SommerKirchenKino zu nutzen. Wir kauften Verdunklungsvorhänge, befestigten die notwendigen Aufhängungen, reservierten bei Frau Osterberg den Beamer, in Leiha die Lautsprecherbox und organisierten eine Leinwand. Im Medienportal der Evangelischen Kirche suchten wir 4 Filme aus. Wir entschieden uns für einen Märchenfilm, einen Kinderfilm, einen Familienfilm ab 10 Jahre und einen Familienfilm ab 14 Jahre. Die Plakate wurden gestaltet und bekanntgegeben.

Alle Vorstellungen waren gut besucht. Spannung lag in der Luft,

denn die Besucher mussten sich etwas überraschen lassen. Die genauen Titel der Filme wurden erst zu den jeweiligen Vorstellungen verraten. Wie im richtigen Kino gab es Popcorn, Brause, Wasser und für die Erwachsenen auch Bier und Sekt. Das SommerKirchenKino kam gut bei den Großen und Kleinen an, und sie dankten uns mit Spenden für unsere Kirche.

Dies ermutigt uns, für den kommenden Sommer wieder das SommerKirchenKino in Roßbach zu planen.



Karin Jakubowski

Rückblick

„Nothing but the Blues“

„Nichts als der Blues“ - und das vom Allerfeinsten, gab es beim Konzert der besonderen Art am 05. August in der Kirche in Krumpa. Die Vollblutmusiker „Kowa & Angelo“ (Lutz Kowalewski und Andreas Angelow) haben zusammen mit Stefan Kerth am Bass einen Blues tief aus dem Bauch mit viel Seele zelebriert.

Das Sommerkonzert haben wir gemeinsam mit dem Heimat- und Feuerwehrverein Krumpa e.V. organisiert. Es gab kühle Getränke in der Winterkirche, auf der neu gestalteten Freifläche vor der Kirche konnten wir Leckerer vom Grill anbieten.

Das Wetter hat gehalten, sodass die zahlreichen Besucher in der Pause auch draußen an den Tischen Platz nehmen konnten.

Lutz und Andreas sind zum wiederholten Mal und immer wieder gern bei uns. So kam es zu guten Gesprächen zwischendurch und auch nach dem Konzert haben wir noch lange draußen zusammen gesessen.

Wir danken allen, die begeistert Beifall gespendet haben und natürlich allen im Vor- und Nachbereitungsteam; doch vor allem den hervorragenden Musikern für diesen tollen Abend!

Herzliche Grüße Stefanie Grau



Gottesdienste

Datum	KGV Braunsbedra	KG Fr
3. September 13. So. n. Trinitatis		14:00 Orgeleinweihung mit der Superintendentin Kellner
10. September 14. So. n. Trinitatis Tag des offenen Denkmals (TdoD)	9:00 Uhr Großkayna (GH) 10:30 Uhr Braunsdorf (K) 	Frank A
16. September Samstag		
17. September 15. So. n. Trinitatis	14:00 Uhr Krumpa (K)	
24. September 16. So. n. Trinitatis	14:00 Uhr Schortau (K)  Erntedank für KGV Braunsbedra mit anschl. Kaffeetrinken	

Gottesdienste

Frankleben	KSP Roßbach - Gröst	Kollekten- zweck
	10:30 Uhr Gröst (K) Orgelbegleitung der Trampeli-Orgel & Gewandhausorganist Michael Schönheit	Eigene Gemeinde
10:30 Uhr Frankleben (K) Andacht	10:30 Uhr Leiha (K)	Diakonisches Werk der EKD - Ökumene- u. Auslandsarbeit
	17:00 Uhr Roßbach (K) musikalische Andacht	
	10:30 Uhr Lunstädt (K)	Förderung Ehrenamtliches Engagement
	10:30 Uhr Branderoda (K) Erntedankfest 	Diakonie Kata- strophenhilfe

Dies & das

Eine sehr schöne Beobachtung

Gott erschuf die Erde, den Menschen und die Tiere.

Ich konnte eine ganz liebe Geste von einem Schwalbenpärchen beobachten, die mir ans Herz ging. In unserer Garage nistet ein Schwalbenpärchen. Sie hatten viel Mühe bei ihrem Nestbau. Die Schwalbenfrau betreut ihr Gelege auch bei größter Hitze und abends sitzen sie gemeinsam im und am Nest. Dieser Tage konnte ich beobachten, wie sie im Nest saß und der Schwalbenmann mit einer Feder im Schnabel zu ihr geflogen kam. Er wurde mit fröhlichem und lauten Gezwitscher begrüßt und die Schwalbenfrau nahm von ihm die Feder und integrierte sie gleich im Nest.

Das nenn ich Liebe!

Kleine Aufmerksamkeiten können Glück und Freude bringen. So sollte es auch bei uns allen sein.

Liebe Grüße Sabine Rudolph aus Lunstädt



Monatsspruch September

Jesus Christus spricht: Wer sagt denn ihr, dass ich sei?

Matthäus 16¹⁵ (L)

KinderKirche

<p>KinderKirche Roßbach wöchentlich, dienstags von 16:00 – 17:00 Uhr, im Gemeindehaus Roßbach</p>	<p>05.; 12.; 19. und 26.09.</p>
<p>Kindervormittag Gröst vierteljährlich, sonnabends, 10:00 bis 14:00 Uhr, im Gemeindehaus in Gröst</p>	<p>16. September</p>
<p>KinderKirche Brauns- bedra monatlich, sonnabends, im Pfarrhaus Braunsbedra</p>	<p>23./24. September Lego© Bibel Tage</p>
<p>Los geht's mit den Lego© Bibel Tagen am Sonnabend um 14:00 Uhr im Pfarrhaus Braunsbedra. Schluss ist am Sonntag 10.30 Uhr mit einer Abschlussandacht und Präsentation der Bauwerke.</p>	
<p>Kontakt für alle Angebote dieser Seite: Gemeindepädagogin Roswitha Meisgeier Tel. 0177 8502631</p>	

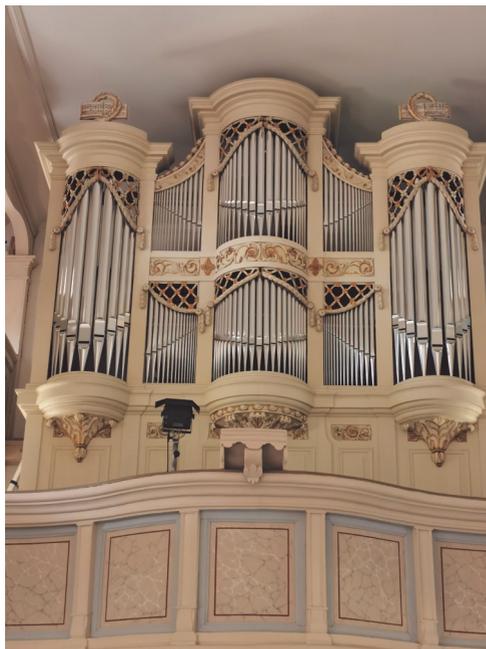
Einladung

Herzliche Einladung zum
OASE-Kreis
am 01.10.2023, um 19:00 Uhr
in der St. Heinrichskirche in Roßbach

Nach einer längeren Zeit der Pause wollen wir uns nun endlich wiedertreffen und zusammen einen Film anschauen, etwas Kleines essen und trinken und natürlich erzählen. Wer Lust hat dabei zu sein, der kommt einfach vorbei. Wir freuen uns auf alle.

Einladung

Orgelweihe in Gröst



Kirche St. Kilian in Gröst

Wiedereinweihung der restaurierten Trampeli-Orgel

Sonntag, 3. September 2023

14:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche St. Kilian mit Superintendentin Christiane Kellner und dem Organisten Michael Schönheit.

Später gibt es im Kirchhof Kaffee und Kuchen bei angenehmen Gesprächen im schützenden Zelt.

17:00 Uhr Orgelkonzert „Johann Sebastian Bach und seine Schule“ mit dem **Gewandhausorganisten Michael Schönheit** an der neu restaurierten Trampeli-Orgel.

Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.

Danach bietet die **Gaststätte „Drei Linden“** aus Branderoda einen leckeren Gulascheintopf an.

Mit großer Freude laden
Der Gemeindefkirchenrat Roßbach/Gröst und
der Förderverein der Kirche St. Kilian in Gröst e.V.
Sie zu diesem Orgel-Fest nach Gröst in
die St. Kilianskirche ein.



Einladung

Konzert von Klassik bis Moderne in Frankleben



**Ort: Kirche
Frankleben**

**Datum:
03.09.2023**

**Zeit:
15.00 Uhr**

Am 03.09.2023, 15:00 Uhr, findet in der Franklebener St. Martini Kirche ein Schülerkonzert statt. Mitwirkende werden Schüler und Lehrer der privaten Musikschule Roland Müller, aus Eisleben, sein. Das Repertoire umfasst zahlreiche Lieder aus unterschiedlichen Musikrichtungen von Klassik bis Moderne. Die Instrumente reichen von Klavier über E-Piano bis zur Gitarre. Der Gesang wird auch nicht zu kurz kommen. Martin Hammer und Elias Lützkendorf, die ihr Können schon mehrmals in der Franklebener Kirche unter Beweis gestellt haben, werden auch dabei sein. Wir laden Sie recht herzlich ein, dieses Konzert mit uns gemeinsam zu erleben.

Der Eintritt ist frei.

Der Gemeindegkirchenrat Frankleben

Einladung

Tag des offenen Denkmals St. Martini Kirche Frankleben



Die Franklebener Kirchengemeinde lädt am 10.09.2023 zum

„Tag des offenen Denkmals“

ein. Die Kirche steht an diesem Tag für Besucher von **10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** und **13:00 Uhr bis 14:00 Uhr** offen.

Sehenswürdigkeiten sind z.B. der Taufengel kniend Mitte 17. Jahrhundert aus Sandstein, das große Grabmal des Christoph Dietrich von Bose der Jüngere (gest.1741) und seiner Gemahlin Charlotte Johanne geb. Schleinitz (gest.1727) oder die Beyerorgel (Beyer – Naumburger Orgelbaumeister) von 1832.

10:00 Uhr beginnen wir mit einer Andacht zum Tag des offenen Denkmals.

10:30 Uhr bieten wir Ihnen eine Führung durch und um die Kirche an.

Der Gemeindegemeinderat Frankleben

Einladung

Tag des offenen Denkmals

Sonntag, 10. September 2023 in Gröst

Die Kirche St. Kilian in Gröst ist von 10:00 Uhr – 16:00 Uhr für Besucher geöffnet.

Wir bieten an diesem Tag für Sie:

- Führungen durch die Kirche
- Einen Blick auf die frisch restaurierte Orgel
- Besichtigung der Ausstellung: Bibel und Wein
- Besichtigung der „Weinkirche“ im Kirchhof
- Informationen über Veranstaltungen, über geplante und vollendete Bauarbeiten

Auf Ihren Besuch freut sich der Förderverein der Kirche St. Kilian in Gröst e.V.



Des Weiteren sind im KSP Roßbach-Gröst die Kirchen in Lunstädt und Roßbach von 10:00 bis 18:30 Uhr und die Kirche in Krumpa von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Neuer Konfirmandenkurs herzliche Einladung

Für alle, die 2025 konfirmiert werden möchten, beginnt im September d. J. der Konfirmandenkurs. Wir reden über Gott und die Welt, erfahren viel über den christlichen Glauben und sind in einer tollen Gruppe zusammen. Wir sind oft draußen an Orten, die mit unserem Glauben zu tun haben.

Kommt vorbei!

Wir treffen uns das 1. Mal am **21. September 2023 um 18:00 Uhr im Pfarrhaus in Mücheln**, Pfarrgasse 3 mit euren Eltern.

Da schauen wir, ob wir uns wöchentlich treffen oder einmal im Monat samstags von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr und ob wir in Mücheln oder in Braunsbedra sind.

Eva-Maria Osterberg

Einladung

Musikalische Andacht mit dem Gospelchor Joyful Voices

Wir laden recht herzlich am Samstag, dem 16. September um 17:00 Uhr, in die Kirche Sankt Heinrich nach Roßbach zu einer musikalischen Andacht ein.

Nach einer kurzen Andacht bietet der **Gospelchor Joyful Voices** aus Weißenfels ein Konzert dar.

Im Anschluss daran laden wir zum gemütlichen Beisammensein ein und bieten Getränke und Häppchen an. Auch besteht die Möglichkeit der Turmbesteigung.

Der Eintritt ins frei - um eine Spende wird gebeten.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Kirchspiel Roßbach-Gröst

Erlöserkirche Braunsdorf

Der Freundeskreis Erlöserkirche lädt ein zu seiner traditionellen literarisch - musikalischen Veranstaltung am 16. September um 17:00 Uhr ein.

„ Sag einen Ton falls Du noch Töne hast“

Es erwartet Sie ein Abend über Erich Kästner.

Auch für musikalische Unterhaltung ist gesorgt, Herr Rustam Yuzbashov begleitet die Veranstaltung auf der Gitarre.

Der Eintritt ist frei ...

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Kathrin Pietruska.



Freud & Leid



Trauungen

- am 8. Juli in St. Ulrich in Mücheln
Jonas & Julia Ziller (Neubiendorf)

- am 25. Juni in der Geiselquelle St. Micheln
Franz Otto und Martin Schönburg
aus Roßbach



- am 12. August in Roßbach
Walter Otto Seidel
aus Braunsbedra
- am 27. August im Geisetalsee in Stöbnitz
Nele-Estelle Planner
aus Gröst

Dem Brautpaar und den Täuflingen mit ihren Familien
wünschen wir Gottes reichen Segen.

Mitteilung

Pfarramtliche Vertretung



- Pfarrerin Osterberg hat Urlaub
bis 10. September.
- Vertretung durch
Pfarrerin Eggert in Mücheln
Tel.: 034632/90964 oder 034632/22427

Adressen

<p>Evangelisches Pfarramt + Gemeindehaus Bedra Pfarrstraße 7 06242 Braunsbedra Tel: 034633 - 22190 Fax: 901551 Email: EvangelischeKircheBraunsbedra@t-online.de www.EvangelischeKircheBraunsbedra.de www.kk-mer.de Gemeindebüro Pfarrstr. 7 Sprechzeiten: Die. von 10 - 13 Uhr, Do. 13 - 16 Uhr (oder nach Vereinbarung)</p>	<p>Gemeindehaus Großkayna Friedhofsweg 1 06242 Großkayna Gemeindehaus Roßbach Zeuchfelder Weg 2 06242 Roßbach Gemeindehaus Gröst Schulstraße 2 06632 Gröst Tel: 034633 - 22885 (Rüb)</p>
<p>Pfarrerin Eva-Maria Osterberg: 034633 - 90 15 52 Eva-Maria.Osterberg@ekmd.de</p>	<p>GKR-Vorsitzender (Braunsbedra) Hartmut Ködelpeter: 034633 - 20885</p>
<p>Friedhofsverwaltung (Braunsbedra) Yvonne Stöhr, Sprechzeit: Do. 13:00 - 16:00 Uhr</p>	<p>GKR-Vorsitzende (Roßbach-Gröst) Silvia Böhlend: 034633 - 24994</p>
<p>Kantor Jörg Ritter: 0345 - 2037790</p>	<p>GKR-Vorsitzende (Frankleben) Birgit Bromberger: 034637 - 60221</p>
<p>Gemeindepädagogin Roswitha Meisgeier: 0177 - 850 2631 roswitha.meisgeier@ekmd.de</p>	<p>Gemeinsekretärin (Braunsbedra) Yvonne Stöhr</p>
<p>Kirchmeister/Friedhof (Braunsbedra) Uwe Wiebach: 0176/62031870</p>	<p>Seniorenbetreuung (Braunsbedra) Claudia Hartmann</p>
<p>Ev. Kirchenkreis Merseburg Telefon: 03461 - 33220</p>	<p>Klinikseelsorge Monika Groß: 03461/271322</p>
<p>Bankverbindung für Gemeindebeitrag: KKA Saale-Unstrut Ev. Kreditgenossenschaft e.G. BLZ: 520 604 10 Kto-Nr.: 800 27 38 BIC/SWIFT: GENODEF1EK1 IBAN: DE14 5206 0410 0008 0027 38</p>	<p>Bankverbindung für Spenden: KKA Saale-Unstrut KD-Bank (Bank für Kirche und Diakonie) BLZ: 350 601 90 Kto-Nr.: 15 50 10 50 27 BIC/SWIFT: GENODED1DKD IBAN: DE10 3506 0190 1550 1050 27</p>
<p>Bitte unter Verwendungszweck Name + Adresse und Rechtsträger-Nummer (RT 5621 für Braunsbedra; RT 5622 für Frankleben; RT 5627 für Roßbach-Gröst) vermerken!</p>	

WEGWEISER 228

herausgegeben von den Gemeindekirchenräten

Redaktionsteam:

Heinz und Heike Fina, Steffen Döhler, Hartmut Ködelpeter, Steffen Schneider, Karin Jakobowski, Thomas Thürer, Norbert Lehker und Eva-Maria Osterberg
Die Abgabe des „Wegweisers“ erfolgt kostenlos. Für eine Spende zur Deckung der Unkosten sind wir jedoch dankbar! Jeder Wegweiser kostet uns ca. 50 Cent.

(Redaktionsschluss ist der 16. des Monats, der Druckauftrag erfolgt am 18. des Monats)



Es stellt sich vor: Nadine Schlüter-Nagel Gemeindepädagogin in Leuna und Wallendorf

Nachdem ich in meinem nunmehr bereits 20 Jahren Berufsleben bereits in verschiedenen Bereichen, Ländern und Kulturen leben & arbeiten konnte, freue ich mich ganz besonders, künftig für die evangelische Kirche in Leuna und Wallendorf als Gemeindepädagogin tätig sein zu dürfen! Erlauben Sie mir daher, mich Ihnen kurz als Person vorzustellen: Ich bin, nun ja, bereits etwas über 40 Jahre, verheiratet, Mutter von 2 Kindern (Conor 16; Eneas 6), vielseitig interessiert, kommunikativ und liebe die Natur & die Bewegung.

Nachdem ich mein Studium in Köln als Diplom Sportwissenschaftlerin abgeschlossen hatte, arbeitete ich auf verschiedenen Golfanlagen als Leitung und Managerin. Freiberuflich arbeite ich seit jeher ebenfalls als freie Dozentin, Trainerin und Beraterin und engagiere mich leidenschaftlich in Ehrenämtern für gesellschaftliche Projekte und für den Naturschutz, am liebsten gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen. Mein persönlicher Weg zum christlichen Glauben:

Ein Sonntag, Laurentiuskirche in Bad Dürrenberg: Liebe, Freude, Ehrfurcht, Respekt, Wohlwollen, ... viele Gefühle durchfluteten mich am Tag meiner Taufe, Angst oder Zweifel hatte ich jedoch nicht! Es war eine tiefe Dankbarkeit und das Gefühl des Ankommens, des Angenommenseins, was mit meinem Glaubensbekenntnis an diesem Tag einherging.

Das war schon immer so: Ich mache mir Entscheidungen nicht leicht. Ich wäge ab, hinterfrage, recherchiere und prüfe und arbeite daran. Eine meiner schwierigsten Entscheidungen im Leben war die für den Beruf! Von jeher war ich vielseitig interessiert,

hatte stets verschiedene Hobbys, Interessen und Möglichkeiten. Mein ursprünglicher und mehrjähriger Wunsch war es, Sozialpädagogin zu werden. Doch während meines Musikabiturs in Schulpforte entdeckte ich meine Leidenschaft neben der Musik für den (Team)Sport und die Möglichkeit, dies auch zum Beruf zu machen. Ganz bewußt habe ich mich zu meinem wissenschaftlichen Sportstudium entschieden. Jedoch fehlte mir inhaltlich etwas Entscheidendes: Nur ansatzweise wurde in den Fächern und Schwerpunkten die Verbundenheit des Geistes und des Körpers gelehrt bzw. untersucht. Aber: Ich bewies mir selbst allzuoft, dass nicht der Trainings- bzw. Leistungsstand meines Körpers zwangsläufig zum (Miss-)Erfolg führte, sondern der Glaube an mich oder das Team - die Gemeinschaft. Das Zusammenwirken von Trainern, Wissenschaftlern, Mental-Coaches, Physiotherapeuten und dem Team in Harmonie und gleichgerichteter Überzeugung waren wesentliche Voraussetzung für sportliche Erfolge!

Oft habe ich in meinen Leben versucht, Herausforderungen & Aufgaben selbst mit Kraft, Kompetenz, Rationalität, Fachwissen und Energie zu meistern bzw. zu kontrollieren. Und doch gab es immer etwas oder jemanden, der mich leitete, mir die Hand im richtigen Augenblick reichte, mir mögliche Richtungen wies oder einfach nur da war. „Zufälle“? - Ja, daran glaube ich, denn es ist mir von Gott „zugefallen“.





TERMINE

Handwerkszeug für die Arbeit mit Kindern „Fit für die Arbeit mit Kindern“

jeweils freitags, 16.00–21.00 Uhr,
08.09.23, Hälterstraße 30, Merseburg
29.09.23, Mittelstraße 14, 06108 Halle
06.10.23, Hälterstraße 30, Merseburg
13.10.23, Mittelstraße 14, 06108 Halle
03.11.23, Hälterstraße 30, Merseburg

Informationen: soeren.am-en-
de@ekmd.de, 01573 5489882

Anmeldung: [https://t1p.de/
ArbeitmitKindern](https://t1p.de/ArbeitmitKindern)



Krippenspielworkshop

Freitag, 15. September 2023
17.00– ca. 20.00 Uhr
Hälterstraße 30, Merseburg

Informationen: soeren.am-en-
de@ekmd.de, 01573 5489882

Anmeldung: <https://t1p.de/KSW>



Treffen der Vorsitzenden und stellv. Vorsitzenden der Gemeindegemeinderäte

Donnerstag, 21. September 2023
18.30–21.00 Uhr

Domstraße 6, Merseburg oder Zoom

Anmeldung bitte bis Donnerstag, 14.9.23:
kirchenkreis.merseburg@ekmd.de, 03461
22330

Traurigkeit, Wut und Frust erlauben und aushalten

Seelsorgeräume für Klima-Engagierte
Montag, 25. September 2023

18.00– 21.00 Uhr, ZOOM-Konferenz

Anmeldung und Informationen:

Lydia Schubert, lydia.schubert@ekmd.de,
0178 2577107

Schalom!

Einführung Glaube und Alltag im Judentum
mit Rabbiner Dr. Walter Rothschild (Berlin)

Mittwoch, 27. September 2023

14.00–19.00 Uhr

Luthersaal, Mühlstr. 10, 06258 Schkopau OT
Wallendorf

Anmeldung bitte bis Mittwoch, 13.9.23:

lydia.schubert@ekmd.de, 0178 2577107

Treffen der Fördervereine (Kirchenbau) und Gemeindegemeinderäte/Beiräte

Donnerstag, 28. September 2023

18.30–21.00 Uhr

Hälterstraße 30, Merseburg oder Zoom

Anmeldung bitte bis Donnerstag, 21.9.23:

lydia.schubert@ekmd.de, 0178 2577107



Noch mehr Veranstaltungen:
[www.kk-mer.de/termine/
veranstaltungen](http://www.kk-mer.de/termine/veranstaltungen)

KONTAKT

Evangelischer

Kirchenkreis Merseburg

Superintendentin Christiane Kellner

Domstraße 6

06217 Merseburg

Telefon: 03461 33 22 0

Fax: 03461 33 22 20

kirchenkreis.merseburg@ekmd.de



Weitere Informationen zum KK
finden Sie im Internet unter
www.kk-mer.de:

IMPRESSUM

Evangelischer Kirchenkreis Merseburg

Domstraße 6, 06217 Merseburg

Redaktion: Redaktionskreis EVANGELISCH

Leitung: Susanne Seyfarth

Foto Cover: Jörg Wehnert

Ausgabe: Nr. 155 | 2023